



**Coffee Talks &
Kartenspiele**

Hereon Transformation Cases

Zukunft aktiv wandeln



Helmholtz-Zentrum
hereon
transformation
cases

Projekt

- **Förderer:** BMFTR
- **Laufzeit:** 06/2023-05/2026
- **Ziel:** Transformative Wissenschaft am Zentrum stärken
- **Unterstützung:** Entwicklung einer Tool Box (Methoden- und Instrumentensammlung) für transdisziplinäres Arbeiten
- **Umsetzung:** Bestimmte Tools und Interaktionsformate an realen Transformationsvorhaben (*Transformation Cases*) am Hereon anwenden

Transformation Cases

- **Austausch von Wissen:** Forschende und Partner tauschen sich über aktuelle Herausforderungen und Lösungen aus
- **Gemeinsame Vision und Strategie:** Eine Vision und Strategie für die Zukunft entwickeln
- **Pilotprojekte und Anpassung:** Neue Lösungen testen und aus den Ergebnissen lernen
- **Nachhaltige Lösungen:** An langfristigen, nachhaltigen Lösungen arbeiten

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

hereon
Helmholtz-Zentrum
transformation
cases

Meistens



Erst Forschung, dann Transfer

- Lizenzen
- Patente
- Spin Offs
- Startups & Ausgründungen
- Wissenschaftstransfer

Transformative Wissenschaft



Traditioneller Transfer

z.B. IP-Verwertung, Gründung, Lizenzen, Innovationen

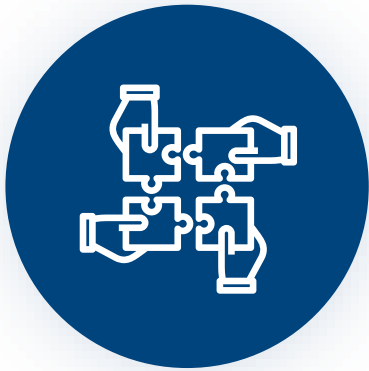


Transformative Wissenschaft

Aktive Teilhabe der Wissenschaft in gesellschaftlichen Transformationsprozessen



Merkmale transformativer Forschung



transdisziplinär



partizipativ



praxisorientiert



reflexiv



gesellschaftlichen Wandel vorantreiben

Unsere Pilot-Transformation Cases

Transformation Case: *C-Hub*

Keine zielgerichtete Hereon-Vision bzgl. Carbon Management; Forschung zu einzelnen Technologien und NbS in Silos; Kein Überblick über Einzelaktivitäten -> Big Picture?

Multi-Stakeholder Dialog über die Zukunft von CO2-Management und Aufbau von möglichen Zukunftsszenarien (Visionsprozess) sowie Schärfung Use-Case-Strategie.

Transformation Case: *Metal Hydrides*

Viele verschiedene Anwendungsmöglichkeiten für Wasserstoff-Metallhydrid-Tanks aber schwierig, ganzheitliche Transformationsprojekte damit zu initiieren.

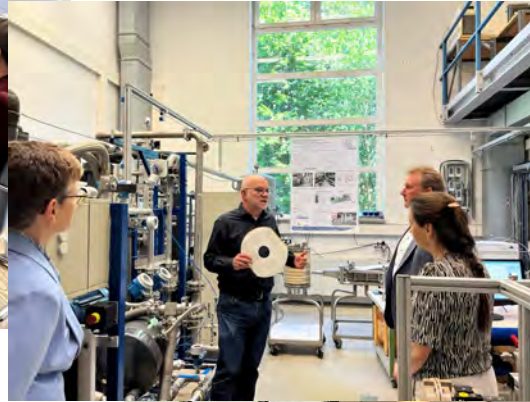
Transdisziplinäre und partizipative Erarbeitung eines (oder mehrerer) Antrag-Konzepte.

Transformation Case: *Offshore H2 Produktion*

Coastal Futures: Offshore Wasserstoff-Erzeugung kritisches Thema in öffentlicher Wahrnehmung. Konflikthafte Dialogsituation in diesem Transformationsfeld.

Moderation des Dialogs und Konzeption/Durchführung von Stakeholder Workshops zur Entwicklung von Zukunftsszenarien für die Energieküste (Fokus Akzeptanz).

Stakeholder-Workshops, Politikdialoge, interne Kommunikationsmaßnahmen...



Coffee Talks



FILTER BY

Helmholtz Earth and Environment Center/s Biological Solutions Geochemical Solutions Export All Projects

Context „Unser Team vom Projekt „Hereon Transformation Cases“ sucht WissenschaftlerInnen am Zentrum, die im Bereich CO₂-Management und Carbon Capture Erfahrung haben oder zu dem Thema forschen. Gern würden wir Sie auf einen Kaffee (am Zentrum oder virtuell) einladen und uns mit Ihnen über die oben genannten Themen unterhalten als Basis für den Aufbau eines weiteren Transformation Case.“

Diagram:

PERBAS
ASMASYS (CDRmare)
GEOSTOR (CDRmare)
High CO₂
Net-Zero-2050 - Phase 2
ITMS
Mem-CO₂
E
Helmholtz Zentrum Hereon
FSC - The Fuel Science Center
Plasma2
MiDiPeat
ESA ForestCarbon
Karlsruhe Institute of
NETPEC
BIONE
MW3_FZJ
DACStorE
VIVALDI

CO₂Valorize · KIT · TRL 4-6
Valorization of CO₂ for low carbon cement
CCU (Utilization) Durable wood products

DACStorE · GFZ, UFZ, Hereon, FZJ, KIT · TRL > 6
A Comprehensive Approach to Harnessing the Innovation Potential of Direct Air Capture and Storage for Reaching CO₂-Neutrality
Direct air capture & storage (DACCS)
Land-based/Terrestrial context
Synthesis, Policies, and Acceptance CO₂ storage

ESA CCI Biomass · GFZ · TRL > 6
European Space Agency Climate Change Initiative Biomass
Afforestation, reforestation, agroforestry, forest ma...
Synthesis, Policies, and Acceptance

ESA ForestCarbon · GFZ · TRL > 6

Coffee Talks

Die Idee

"Coffee Talks" sind informelle und niederschwellige Einzelgespräche bei Kaffee oder Tee, um potenzielle Stakeholder und/oder Expert:innen kennenzulernen, Ideen zu erkunden und Projektansätze frühzeitig zu strukturieren.

Das Format

Die Coffee Talks fanden flexibel statt - vor Ort und virtuell - in offener Atmosphäre ohne formalen Rahmen. Die Methode erwies sich als hilfreich, um stille Akteur:innen zu erreichen und Einblicke in bisherige Transformationsprojekte zu gewinnen.

Das Ziel

Ziel der Coffee Talks ist es, Perspektiven zu verstehen und potenzielle Beiträge zu einem Transformation Case (transformative Pilotprojekte) auszuloten. Die Methode eignet sich besonders gut, um in einem frühen Stadium Vertrauen aufzubauen und transformative Themenfelder partizipativ zu erschließen.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

Helmholtz-Zentrum
hereon
transformation
cases

Coffee Talks

Ergebnisse

Die Coffee Talks führten zu einem internen Stakeholder-Mapping und machten Synergien, Herausforderungen sowie Spannungsfelder im Bereich Carbon Management sichtbar. Daraus entstand ein neues Projektteam aus Institutsleitungen und Post Docs, welches sich diesem Thema widmet.

Dieser Initia l m o m e n t wurde Ausgangspunkt für eine Delphi-Studie zu Carbon Management. Die Ergebnisse fließen in einen gemeinsamen Visionsprozess zur strategischen Ausrichtung ein.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

Helmholtz-Zentrum
hereon
transformation
cases

11

09.12.2025

Gefördert durch:



Helmholtz-Zentrum
hereon
transformation
cases

World Café

Methodenkarten

Die Idee

Die Methodenkarten der Hereon Transformation Cases sind eine Sammlung praxisnaher Methoden für die transdisziplinäre und transformative Wissenschaft. Die Methodenkarten wurden iterativ mit Forschenden und Partnerschaften aus der Praxis des Hereon entwickelt und in Workshops getestet.

Das Format

Das Kartenset mit Anleitung kann als PDF genutzt oder als Spielkartenset gedruckt werden. Die Karten bieten eine strukturierte Übersicht über Methoden transformativer Wissenschaft, gegliedert in thematische Familien. Jede Karte enthält Angaben zu Zielgruppen, Gruppengröße, Projektphase und Anwendungsbeispielen.

Das Ziel

Sie richten sich sowohl an Einsteiger:innen wie auch erfahrene Forschende und unterstützen kollaborative Prozesse wie z.B. Visionsentwicklung, Stakeholderdialoge oder Reallabore entlang des gesamten Transformationszyklus.



Methodenkarten

Ergebnisse

Die Methodenkarten stellen überblicksartig zentrale Methoden transformativer Wissenschaft strukturiert, praxisnah und visuell vor – mit weiterführenden Links zur Vertiefung.

Die Methodenkarten unterstützen dabei Diskussion und Entdeckungsfreude bei der Gestaltung transformativer Forschung durch methodische Orientierung und einen niedrigschwelligen, spielerischen Zugang. Sie erleichtern den Einstieg in komplexe Prozesse wie Co-Creation, Strategieentwicklung oder Evaluation. Ihre modulare Struktur, klare Visualisierung und Zuordnung zu Phasen des Transformationszyklus machen sie besonders geeignet für die Arbeit in interdisziplinären Teams und partizipative Formate.

Herausforderung waren die Balance aus wissenschaftlicher Tiefe und praktischer Anwendbarkeit und die Vielfalt der Zielgruppen.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

Helmholtz-Zentrum
hereon
transformation
cases



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Hereon Transformation Cases

Zukunft aktiv wandeln

